



SK



Vorsorge-Vollmacht in „Leichter Sprache“

Formular
zum Ausfüllen

Vorsorge-Vollmacht

<p>Eine Vorsorge-Vollmacht ist eine Erlaubnis. Sie geben einem anderen Menschen die Erlaubnis, für Sie zu handeln. Sie geben einem anderen Menschen auch die Erlaubnis, für Sie wichtige Entscheidungen zu treffen.</p>	
<p>Mit dieser Vorsorge-Vollmacht soll verhindert werden, dass ein Gericht sagt, wer für Sie handeln darf.</p>	
<p>Diese Vorsorge-Vollmacht wird gültig, wenn Sie wichtige Entscheidungen für Ihr Leben nicht selber treffen können.</p>	
<p>Sie sind der Vollmacht-Geber. Der Mensch, der die Vorsorge-Vollmacht bekommt heißt: Bevollmächtigter.</p>	
<p>Der Bevollmächtigte darf nur für Sie tätig werden, wenn er die Original-Vorsorge-Vollmacht hat.</p>	
<p>Der Bevollmächtigte muss die Vorsorge-Vollmacht vorzeigen:</p> <ul style="list-style-type: none">• Wenn er für Sie eine Entscheidung treffen soll.• Wenn er für Sie handeln soll.	

Vorsorge-Vollmacht

Wichtig: Bitte schreiben Sie die Information in die Kästchen mit dem Stift !

Informationen über den **Vollmacht-Geber**.

Ihr Nachname	/
Ihr Vorname	/
Wann sind Sie geboren	/
Wo sind Sie geboren	/
Ihre Straße	/
Ihre Hausnummer	/
Ihre Post-Leitzahl	/
Ihr Wohnort	/
Ihre Telefon-Nummer	/
Ihre Telefax-Nummer	/

Informationen von dem **Bevollmächtigten**

Ihr Nachname	/
Ihr Vorname	/
Wann sind Sie geboren	/
Wo sind Sie geboren	/
Ihre Straße	/
Ihre Hausnummer	/
Ihre Post-Leitzahl	/
Ihr Wohnort	/
Ihre Telefon-Nummer	/
Ihre Telefax-Nummer	/

Auf den nächsten Seiten bestimmen Sie,
was der Bevollmächtigte für Sie machen darf.



Bitte kreuzen Sie an,
was Ihr Bevollmächtigter für Sie machen darf.



1. Gesundheits-Sorge

Der Bevollmächtigte darf:

- Alles entscheiden was mit meiner Gesundheit zu tun hat.
- Entscheiden, wer meine Pflege übernimmt.
zum Beispiel:
 - Pflege-Heim
 - Krankenhaus
- Verlangen, dass meine Patienten-Verfügung anerkannt wird.



Ja

Nein

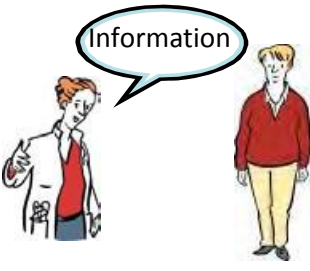
Der Bevollmächtigte darf:

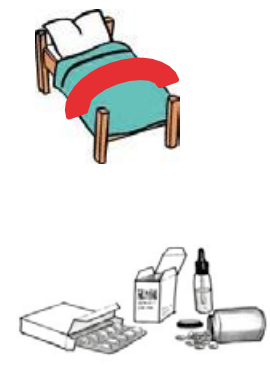
- Entscheiden, ob ein Arzt mich untersuchen darf.
- Entscheiden, ob mich ein Arzt behandeln darf.
- Entscheiden, ob ein Arzt mich operieren darf.
Auch wenn ich dabei sterben kann.
Oder einen schweren Schaden bekomme.




Ja







Nein

<ul style="list-style-type: none"> Die Ärzte und Menschen, die mich pflegen, dürfen Informationen über mich an den Bevollmächtigten weiter sagen. Oder weiter geben. <p>Das schwere Wort heißt: Entbindung von der Schweige-Pflicht</p>		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
--	--	---

<p>Der Bevollmächtigte darf:</p> <ul style="list-style-type: none"> Wenn es für meine Gesundheit wichtig ist, Freiheits-entziehende Maßnahmen erlauben. <p>Das heißt:</p> <ul style="list-style-type: none"> Er darf entscheiden, ob mich jemand daran hindern kann, aus dem Bett aufzustehen. Oder aus dem Rollstuhl auszusteigen. <p>Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Durch ein Bettgitter. ➤ Einen Bauchgurt. ➤ Oder durch Medikamente. <p>Achtung!</p> <p>Das Betreuungs-Gericht muss informiert werden und das genehmigen.</p>		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
--	---	---

2. Aufenthalt und Wohnungs-Angelegenheiten

<p>Der Bevollmächtigte darf:</p> <ul style="list-style-type: none"> Entscheiden, wo ich wohnen soll. <p>Zum Beispiel:</p> <p>Zu Hause oder</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ In einem Wohnheim. ➤ In einem Krankenhaus. ➤ Oder in einem Pflegeheim. 		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
--	--	---

<p>Der Bevollmächtigte darf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Den Miet-Vertrag kündigen und die Wohnung ausräumen. • Sich um die Rechte und Pflichten kümmern, die im Miet-Vertrag stehen. <p>Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Miete von meinem Geld bezahlen. ➤ Den Strom von meinem Geld bezahlen. 	 	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p>Der Bevollmächtigte darf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einen Miet-Vertrag für eine neue Wohnung unterschreiben. <p>Oder kündigen.</p>		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<p>Der Bevollmächtigte darf:</p> <p>Einen Heim-Vertrag unterschreiben.</p> <p>Oder kündigen.</p>		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<h3>3. Behörden</h3>		
<p>Der Bevollmächtigte darf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mich bei Behörden vertreten. • Mich bei Versicherungen vertreten. • Mich beim Renten-Träger vertreten. • Mich beim Sozial-Versicherungs-Träger vertreten. <p>Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Sie wollen Geld vom Sozial-Amt. <p>Dazu müssen Sie einen Antrag stellen.</p> <p>Der Bevollmächtigte darf für Sie diesen Antrag stellen.</p>	 	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein

4. Vermögens-Sorge

Der Bevollmächtigte darf:

- Sich um alles kümmern, was mit meinem Geld zu tun hat. Das darf er in Deutschland. Und in anderen Ländern.



Ja

Nein

Der Bevollmächtigte darf:

- Über alles entscheiden, was mit meinem Vermögen zu tun hat.
- Vermögen ist zum Beispiel:**
- Geld
 - Ein Haus
 - Ein Grundstück



Ja

Nein




Der Bevollmächtigte darf:

- Für mich Geld annehmen.
 - Für mich Wert-Gegenstände annehmen.
- Wert-Gegenstände sind zum Beispiel:**
- Uhr
 - Schmuck



Ja

Nein

<p>Der Bevollmächtigte darf:</p> <ul style="list-style-type: none"> Für mich Verbindlichkeiten eingehen. <p>Das bedeutet zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Mein Bevollmächtigter darf Verträge in meinem Namen abschließen; z.B. Handy-Vertrag ➤ sich Geld in meinen Namen borgen. 	<p style="text-align: center;">Bank</p> 	<p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein </p>
<p>Der Bevollmächtigte darf:</p> <ul style="list-style-type: none"> Alle Dinge mit meiner Bank regeln. 	<p style="text-align: center;">Bank</p> 	<p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein </p>
<p>Der Bevollmächtigte darf:</p> <ul style="list-style-type: none"> Von mir Dinge oder Geld verschenken, wie sie auch ein Betreuer verschenken darf. 		<p style="text-align: center;"> <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein </p>
<p>Hier können Sie aufschreiben, über welche Geld-Dinge Ihr Bevollmächtigter nicht bestimmen darf.</p> <hr/> <hr/> <hr/>		

5. Post und Fernmelde-Verkehr

Der Bevollmächtigte darf:

- Meine Post annehmen.
- Meine Post öffnen.
- Post für mich verschicken.
- Einen Telefon-Vertrag / Handy-Vertrag unterschreiben. Oder kündigen.



Ja

Nein

6. Vertretung vor Gericht

Der Bevollmächtigte darf:

- Mich vor dem Gericht voll vertreten.
- Das heißt:**
Er darf für mich Entscheidungen treffen und für mich in einzelnen Angelegenheiten zu handeln.



Ja

Nein

7. Unter-Vollmacht

Der Bevollmächtigte darf:

- Einem anderen Menschen das Recht geben für mich zu handeln.



Ja

Nein

8. Betreuungs-Verfügung

Das Gericht möchte für Sie einen rechtlichen Betreuer.

Dann möchte ich, dass der Bevollmächtigte mein rechtlicher Betreuer wird.



Ja

Nein

9. Geltung über den Tod hinaus

Diese Vollmacht soll nach meinem Tod noch gültig sein.



Ja

Nein

Vollmacht-Geber	
Datum	/
Unterschrift	/

Bevollmächtigter	
Datum	/
Unterschrift	/

Dieser Vordruck wurde erstellt vom:
 SKM - Katholischer Verein für soziale
 Dienste in der Stadt Freiburg e.V.
 Ansprech-Partnerin: Martina Klein
 Stefan-Meier-Str. 131, 79104 Freiburg
 Tel: 0761- 272220
 Email: post@skm-freiburg.de
www.skm-freiburg.de



angepasst von der Betreuungsstelle im Landratsamt Ebersberg,
 Eichthalstraße 5, 85560 Ebersberg.

Dr. Nancy Brack und Matthias Vogl



vom Büro für Leichte Sprache im CJD Erfurt
 haben die Vorsorge-Vollmacht in Leichte
 Sprache übersetzt.

Die Vollmacht haben
 geprüft:

Heiko Schneider, Sabine Jahn, Simone Gebhard und Kerstin Axthelm

vom Büro für Leichte Sprache im CJD Erfurt.



Die Bilder sind von:

Mensch zuerst – Netzwerk People First Deutschland e.V.

